



**ROHSTOFF ERSTER GÜTE  
KOMPETENZ IN KUNSTSTOFF**

# KOMPETENZ IM BEREICH KUNSTSTOFFE.



## DAS VEOLIA-NETZWERK

Wir im mitteldeutschen Bernburg sind Hersteller von Rohstoffen für die kunststoffverarbeitende Industrie. Seit Ende 2017 verstärken wir mit unseren 1991 bzw. 2001 gegründeten Unternehmen das europaweite Netzwerk der Veolia-Gruppe im Bereich der Kreislaufwirtschaft.

### Hochwertige Rohstoffe für die Industrie

MultiPet GmbH produziert aus jährlich über 1,1 Milliarden PET-Flaschen hochwertige Flakes, die den Ausgangsstoff für eine Vielzahl verschiedener Produkte bilden. Sie werden zu Polyester-Fasern für z. B. die Automobil- und Bauindustrie oder in der Verpackungsindustrie zu Bändern, Folien und Flaschen verarbeitet.

Die benachbarte Multiport GmbH ist auf die Verarbeitung von gebrauchten Verpackungen aus HDPE spezialisiert. Jährlich werden hier mehr als 35.000 Tonnen

Kunststoffabfälle zu Compounds verarbeitet und von der Kunststoffindustrie für die Substitution von Neuware eingesetzt.

In ganz Deutschland verarbeitet Veolia jährlich mehr als 100.000 Tonnen Kunststoff aus dem Pfandsystem, den Haushalten sowie aus Industrie und Gewerbe, recycelt diese und stellt sie als neuen Rohstoff zur Verfügung. Europaweit verfügt Veolia über Recyclingkapazitäten für mehr als 350.000 Tonnen Kunststoff pro Jahr.

### Ressourcen für die Welt

Veolias Mission: in Zeiten knapper werdender Ressourcen den Zugang zu ihnen verbessern, sie schützen und erneuern. Unsere Kunststoffstrategie hört nicht beim Recycling auf, sondern wir schließen Stoffkreisläufe und schaffen neue Rohstoffe. Veolia hat dafür ein Netzwerk von kunststoffverarbeitenden Anlagen in sieben europäischen Ländern geschaffen. Darüber hinaus bringen wir Expertise mit – vom Design for Recycling über die Sammlung und Verwertung von Kunststoffen bis zur Herstellung neuer Rohstoffe. Damit tragen wir zum Klimaschutz bei: Allein in Deutschland spart Veolia durch das Kunststoffrecycling ca. 180.000 Tonnen CO<sub>2</sub> pro Jahr ein. Das entspricht dem CO<sub>2</sub>-Ausstoß eines Mittelklassewagens, der beinahe 25.000 Mal um die Erde fährt!

*„Wir haben das Ziel, den Sektor für industrielles Recycling und Kunststoffrückgewinnung zu strukturieren und damit eine Alternative zu Neuware anzubieten.“*

**Antoine Frérot, CEO Veolia**

# KUNSTSTOFF IM KREISLAUF. Der Weg der wertvollen Ressource.

## 1 Das Ausgangsmaterial

Vorsortierte Sekundärrohstoffe werden in Ballen angeliefert, auf Qualität geprüft und der weiteren Verarbeitung zugeführt.

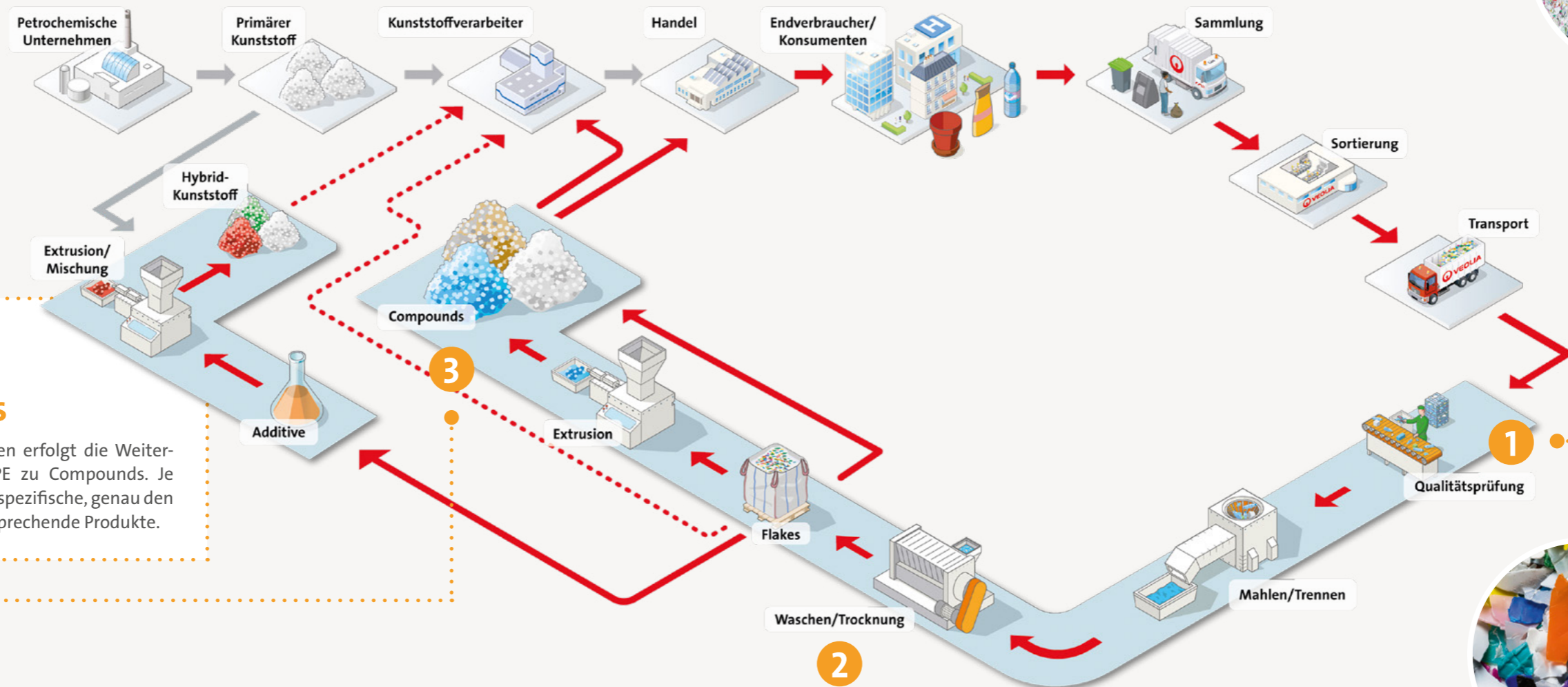


## 3 Compounds

Auf drei Extrusionslinien erfolgt die Weiterverarbeitung von HDPE zu Compounds. Je nach Bedarf entstehen spezifische, genau den Kundenwünschen entsprechende Produkte.

## 2 Mahlgut

Nach mehreren Wasch-, Reinigungs- und Trennprozessen wird das saubere Kunststoffmahlgut mechanisch getrocknet. Bereits als Mahlgüter können die Kunststoffe der Industrie zur Verfügung gestellt werden, z. B. als PET-Flakes, die als hochwertiger Rohstoff zu ganz unterschiedlichen Produkten verarbeitet werden.



### Verbesserte Wertschöpfungskette

Langlebig, leicht, wasserdicht und günstig: Kunststoff macht das Leben leichter. Einfach weggeworfen statt gesammelt beeinträchtigt das dauerhafte Material jedoch die natürlichen Ökosysteme. Deshalb müssen wir alle handeln und die Wertschöpfungskette für Kunststoffe neu erfinden, indem wir vom Design bis zum Lebensende der Produkte an Innovationen arbeiten und Kreisläufe schließen.

### Universeller Werkstoff

Qualität, Verfügbarkeit und Preis – dies sind wesentliche Aspekte, die für Kunststoffe sprechen. Ihre Verwertung und ihre Nutzung im Kreislauf stellt sicher, dass wir trotz knapper werdender Ressourcen und höherer Erfordernisse beim Klimaschutz guten Gewissens auf das universell einsetzbare Material zurückgreifen können.

# SORTENREINE QUALITÄT. FÜR NEUE PRODUKTE UND NEUE MÄRKTE.



Unsere PET-Flakes sind ein begehrter Ausgangsstoff für viele Produkte: z. B. Polyester-Fasern in der Automobilindustrie, als Hygienefasern oder in der Verpackungsindustrie für Bänder, Folien oder Flaschen. PET-Flakes von MultiPet gleichen neuem Material, sind aber wesentlich preisgünstiger und schonen die Umwelt.

## PET-Flakes: dauerhaft recyclingfähig

Kunststoffe sind für lange Haltbarkeit geschaffen, deshalb sollte schon bei Design und Produktion auf Entsorgung und Recyclingfähigkeit geachtet werden. Hier zeigt sich die Stärke von PET. Auch nach intensiver Nutzung ist es zu 100 Prozent recyclingfähig und kann als Wertstoff zurück in den Wirtschaftskreislauf fließen.

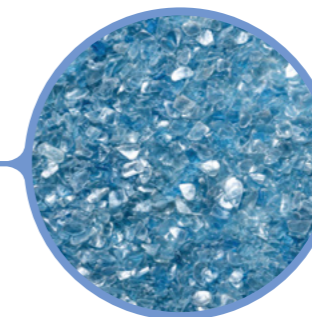
Dabei ist eine sortenreine Erfassung und sorgfältige Sortierung wichtig, da nur aus reinem Ausgangsmaterial ein hochwertiges Produkt entsteht. Der Reinheitsgrad, den wir garantieren, ist hoch. In einem speziell von uns entwickelten, zertifizierten Prozess entstehen aus dem PET-Material verschiedene auf die Kundenanforderungen ausgerichtete PET-Flakes.

In der Verpackungsindustrie sind unsere PET-Flakes besonders willkommen. Hier werden hohe Qualitätsanforderungen an die eingesetzten Materialien gestellt. Deshalb unterliegen unsere Produkte während und nach der Produktion einer lückenlosen Prozesskontrolle und garantieren den Kunden einen gleichbleibend hohen Qualitätsstandard.



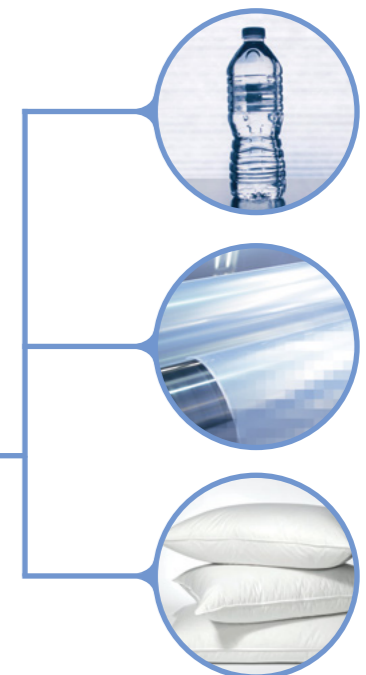
### Ausgangsmaterial

Vorsortierte Kunststoffabfälle werden lose oder in Ballen angeliefert und vor ihrer Weiterverarbeitung eingehend geprüft. Denn nur aus reinem Ausgangsmaterial entstehen hochwertige Produkte.



### multiPet-Flakes

Unsere Flakes gibt es in verschiedenen Farben und Spezifikationen. Eines haben alle unsere Produkte aber gemeinsam: Sie bieten die beste Qualität für ihren Einsatzzweck.



### Neue Produkte

PET-Flakes sind die Grundlage für eine breite Palette von neuen Einsatzmöglichkeiten. Etwa im Verpackungsbereich oder bei technischen Anwendungen. Wegen ihrer besonderen Reinheit eignen sie sich sogar als Kopfkissenfüllung, etwa für Allergiker.

**VIELFALT.  
FÜR INDIVIDUELLE  
ANWENDUNGEN.**

 **multithene**

 **multithene colors**

Unsere Compounds entstehen aus Polyolefinen, gewonnen aus gebrauchten Verpackungen aus Haushaltungen und Gewerbe. Sie finden allein oder als Beimischung wieder Eingang in die Produktion ganz unterschiedlicher Kunststoffprodukte.



## HDPE-Compounds nach kundenspezifischen Rezepturen

Verpackungsabfälle aus HDPE, also aus Polyethylen hoher Dichte, sind der Rohstoff für unsere erstklassigen Compounds. Das Material wird überwiegend zu Ballen verpresst angeliefert. Bei der Untersuchung auf Störstoffe entnehmen wir alle Verunreinigungen. Danach zerkleinern wir das Material in einem teilweise mehrstufigen Prozess, bevor es gewaschen und getrennt wird. Anschließend wird das saubere Kunststoffmahlgut me-

chanisch getrocknet. Das entstandene Produkt kann nun bereits in der Kunststoffindustrie verarbeitet werden. Der größte Teil des bei uns hergestellten Mahlputs wird jedoch anschließend zu Compounds weiterverarbeitet: Auf drei Extrusionslinien entstehen mit kundenspezifischen Rezepturen individuelle, exakt dem jeweiligen Bedarf entsprechende Rohstoffe für die kunststoffverarbeitende Industrie.

## Gleichbleibend hohe Qualität

Mit homogenisierten Chargen von bis zu 12 Tonnen, einem eigenen Labor und dem permanent überwachten Produktionsprozess gewährleisten wir eine reproduzierbare, immer gleich hohe bleibende Qualität der Compounds. Unsere Anlagen und Prozesse verbessern wir kontinuierlich.

### HDPE-Compounds

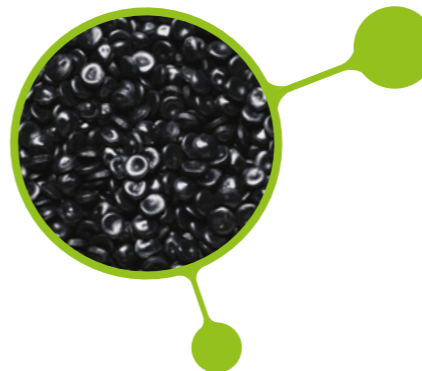
Unsere maßgeschneiderten Compounds für den Einsatz in der Kunststoffindustrie stellen mit kontinuierlich hoher Qualität eine wichtige Rohstoffquelle für unsere Kunden dar. Ihr Einsatz spart zudem Treibhausgase und schont die Umwelt.

### HDPE-Mahlgut

Daneben bieten wir auch gewaschenes und von Fremdstoffen gereinigtes HDPE-Mahlgut für den direkten Einsatz in der Kunststoffindustrie an. Der Verzicht auf den Extrusionsvorgang birgt zusätzliches CO<sub>2</sub><sub>aq</sub>-Einsparungspotenzial. Auch das Mahlputz unterliegt einer kontinuierlichen Qualitätsüberwachung.

### Neue Produkte

Die Anwendung unserer Produkte ist vielfältig und reicht von der Extrusion bis zum Spritzguss. Die sortenreinen Regranulate fließen in die Produktion einer Vielzahl industrieller Kunststoffzeugnisse wie Rohre, Noppenbahnen, Verpackungen und Abstandshalter ein.



# IHR QUALITÄTSANSPRUCH. UNSERE NORM.



## WIR SIND VERLÄSSLICHER PARTNER

Kundenzufriedenheit – das ist unser Prüfstand. Unsere Produkte genügen höchsten individuellen Ansprüchen, ihr Qualitätsniveau wird permanent nach festgelegten Kriterien zur Sicherung der definierten Qualitätsparameter überwacht. Darüber hinaus greifen wir Innovationen und Marktentwicklungen kontinuierlich auf.



### Wir überwachen unsere Prozesse lückenlos

Wir liefern Erzeugnisse von konstant hoher Qualität. Nur vorsortierte und nach strengen Kriterien eingekaufte Rohstoffe finden den Weg in unser Werk. Während und nach der Produktion nehmen wir uns Zeit für eine lückenlose Qualitätsüberwachung durch moderne Prüfeinrichtungen. Mit unserer langjährigen Erfahrung erzeugen wir Produkte in höchster Güte. Darüber hinaus garantieren wir eine laufende Verfügbarkeit unserer Produkte auch in großen Mengen und damit langfristige Planungssicherheit für unsere Kunden.

Im Dienste zufriedener Kunden erfüllen wir diese Ansprüche mit qualifizierten, erfahrenen und motivierten Mitarbeitern. Wir streben nach einer erfolgreichen Unternehmensentwicklung durch ein integriertes Managementsystem. Dies ist auch dokumentiert durch die entsprechenden Zertifizierungen.

- > DIN EN ISO 9001 Qualitätsmanagement
- > DIN EN ISO 14001 Umweltmanagement
- > DIN EN ISO 50001 Energiemanagement
- > Zertifikat als Letztempfängeranlage (VerpackG)
- > Zertifizierter Entsorgungsbetrieb (EfbV)
- > Zertifizierung nach EuCertPlast



### Wir halten strengen Qualitätskriterien stand

In unserem integrierten Managementsystem sind Zuständigkeiten und Abläufe im Hinblick auf sämtliche Umweltkriterien, Qualitätsparameter und Energiemanagementaktivitäten festgelegt. Damit stellen wir sicher, dass alle technischen und organisatorischen Tätigkeiten, die Auswirkungen auf die Umwelt sowie auf die Qualität unserer Produkte und Leistungen haben, durch

eine revolvierende Planung gesteuert und überwacht werden. Die einzelnen Bausteine sind von unabhängigen Gutachtern geprüft und zertifiziert. Mit messbaren Zielen und verfolgbaren Programmen für Qualität, Umwelt und Energie gewährleisten wir eine effiziente Organisation und eine ständige Prozess- und Ablaufoptimierung.

# UNTERNEHMEN MIT LANGJÄHRIGER TRADITION.



Gründung in Bernburg

Erweiterung des Werksgeländes und Bau einer neuen Halle. Laufende Investitionen in Kapazitätssteigerung und Sicherung der Qualität

Errichtung eines eigenen Sortierzentrums, Investition in eine Solaranlage auf den Hallendächern

Produktionsaufnahme. 30 Mitarbeiter erreichen eine Jahreskapazität von 2.000 Tonnen

Inbetriebnahme der PET-Recycling-Anlage

1991

1992

1995

2001

2005

## KUNSTSTOFFQUALITÄT AUS BERNBURG

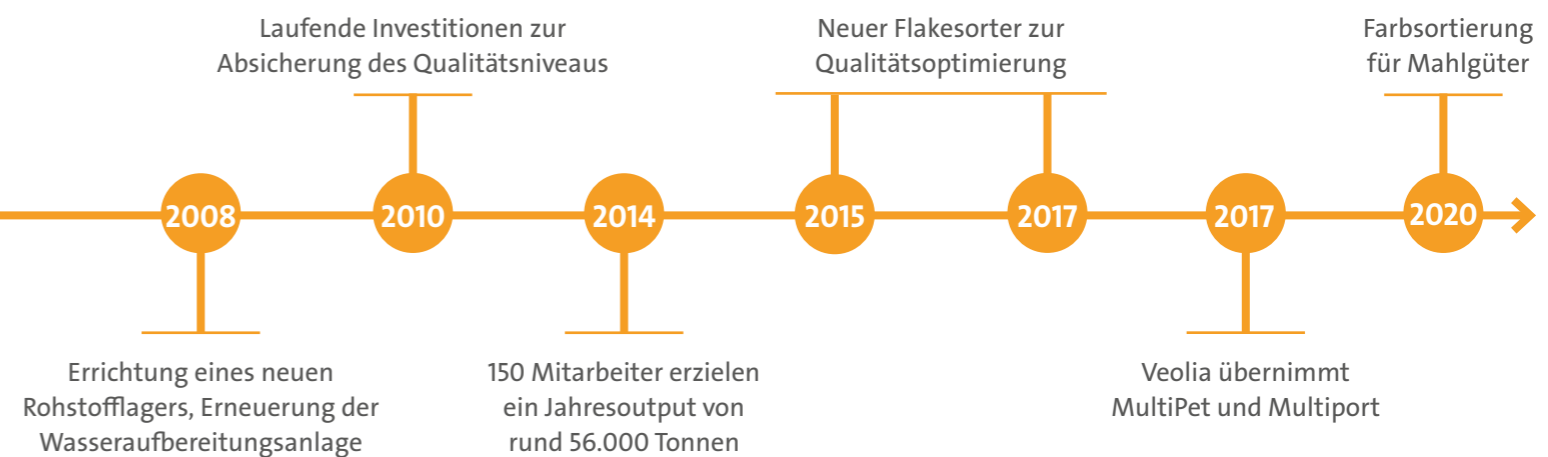
Die Spezialisten aus Bernburg verarbeiten nicht nur Material aus dem Pfandsystem sowie der Haushaltssammlung, sondern auch aus industriellen Quellen.

Die Kunststoffe kommen aus Deutschland, aber auch aus europäischen Ländern wie Frankreich, Belgien oder Grossbritannien. Mit einer Jahresproduktion von 56.000 Tonnen liefern MultiPet GmbH und Multiport GmbH hochwertige Rohstoffe für die Industrie.

### Veolias Expertise in Deutschland

Neben dem Standort Bernburg betreibt Veolia in Rostock eine PET-Recyclinganlage. Dort werden im Bottle-to-bottle-Verfahren aus jährlich einer Milliarde PET-Flaschen des Einwegpfandsystems lebensmitteltaugliche Rezyklate hergestellt. Das dort eingesetzte patentierte URRC-Verfahren überzeugt bei technischen und ökologischen Kriterien und ist eines der effizientesten Verfahren der Welt. Durch das Recycling in Deutschland werden jährlich rund 180.000 Tonnen CO<sub>2aq</sub> eingespart.

Ergänzt werden die Anlagen durch ein Netzwerk von Sortieranlagen in den Veolia-Regionen rund um Hamburg, Dresden und Pegnitz.



# RESSOURCE KUNSTSTOFF. AUCH IN ZUKUNFT WERTVOLL.



## MATERIAL MIT KONJUNKTUR

Kunststoff hat die Welt erobert und seine Nachfrage wird weiter steigen. Europas Kunststoffindustrie beschäftigt derzeit 1,5 Millionen Menschen, dabei erwirtschaften 60.000 Unternehmen einen Umsatz von 350 Milliarden Euro.

Doch Kunststoff ist durch Unachtsamkeit und Littering vielerorts zum Problem geworden. Der Ruf nach alternativen Stoffen, nach Einschränkung oder Verzicht wird laut. Doch so einfach ist das nicht. Durch Kunststoffverpackungen werden sowohl Nahrungsmittel als auch wertvolle Güter geschützt, deren Neuproduktion eine stärkere Umweltbelastung als der Kunststoff hat, so dass ein Verzicht ökologisch nicht richtig ist. Die Lösung des Problems liegt in der Kreislaufwirtschaft: Denn sie verwandelt gebrauchte Produkte in wertvolle Ressourcen.

### Recycling in Deutschland auf einem guten Weg

In Deutschland bestehen durch das Pfandsystem für Getränkeflaschen und die Getrenntsammlung von Verpackungsabfällen im Gelben Sack, in der Gelben Tonne oder in der Wertstofftonne die besten Voraussetzungen, Kunststoffe dem Recycling zuzuführen. Wenn es um die Verwertung von Kunststoffabfällen geht, steht Deutschland sogar mit an erster Stelle.

Doch wir alle können noch besser werden: Das Verpackungsdesign sollte das Recycling möglichst unterstüt-

zen und Multilayerverpackungen und Färbungen von Kunststoffen vermeiden. Hersteller sollten den Einsatz von Rezyklaten bevorzugen. Der Handel könnte dem Kundentrend folgen und sich mit recyclingfähigen Verpackungen positiv differenzieren. Nicht zuletzt hat der Verbraucher eine wesentliche Rolle beim verantwortlichen Handeln: einerseits durch den Kauf recyclingfähiger und aus Rezyklaten produzierter Produkte und Verpackungen, andererseits bei der sorgfältigen Sortierung seines Abfalls.

### Wir fördern die Kreislaufwirtschaft

Veolia als Umweltdienstleister versteht sich nicht als Beseitiger, sondern als „Ressourcer“ und realisiert weltweit Recyclingverfahren im industriellen Maßstab. Als Teil der Gruppe tragen auch wir am Standort in Bernburg unseren Teil dazu bei: Wir beraten unsere Kunden umfassend und begleiten sie dorthin, wo sie uns brauchen. Damit wir gemeinsam Kreislaufwirtschaft leben und die Welt ein wenig nachhaltiger machen!



Verbesserung des Designs und Unterstützung von Innovationen, um das Recycling von Kunststoffprodukten zu erleichtern.



Erweiterung und Verbesserung der getrennten Sammlung von Kunststoffabfällen, um die Qualität der Materialien für die Recyclingindustrie zu gewährleisten.



Ausbau und Modernisierung der weltweiten Sortier- und Recyclingkapazitäten.



Schaffung von Märkten für recycelte und erneuerbare Kunststoffe.



# Ressourcen für die Welt

**Multiport GmbH - MultiPet GmbH**  
Ernst-Grube-Straße 1 • Parkstraße 17  
06406 Bernburg

de.mp.vertrieb@veolia.com • +49 3471 6404-0  
[www.veolia.de/kunststoffrecycling](http://www.veolia.de/kunststoffrecycling)